

Bericht zur Landesmeisterschaft SG1 und SG2

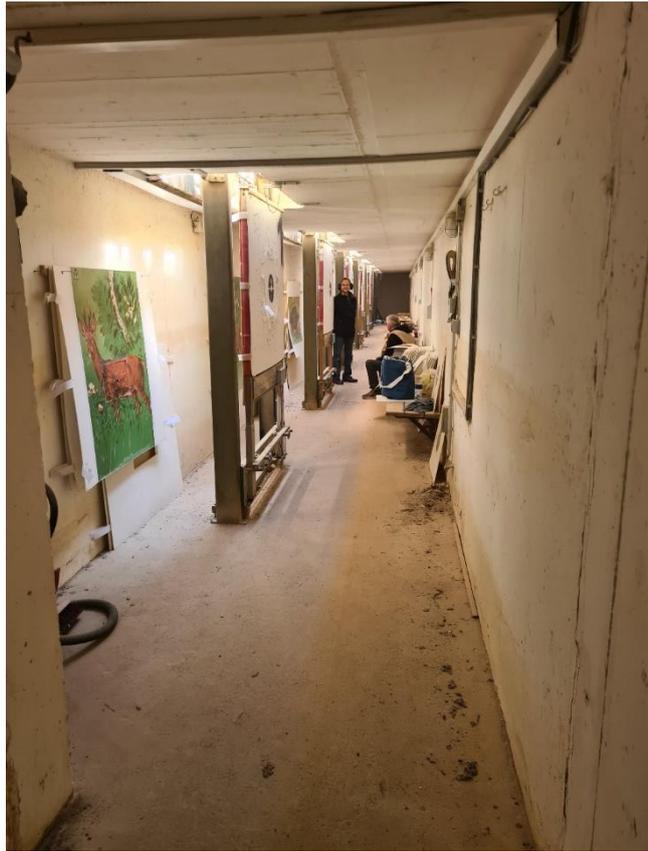
am 03.06.2023 in Wittloge

Nach der pandemiebedingten Pause in den Jahren 2020 und 2021 haben wir nun schon die zweite Landesmeisterschaft austragen und dabei auch wieder fast alle Schützen begrüßen können, die nach wie vor in der schönen Disziplin Standardgewehr aktiv sind. Es ist ein kleiner Kreis an Sportlern, die sich in jedem Jahr in Wittloge treffen und dort einen tollen Wettkampf austragen.



Geschossen werden die zwei Disziplinen SG1 und SG2, jeweils in nach Anschlagsart getrennten Wertungen. Ein Teil der Schützen schießt den klassischen Liegendanschlag mit Riemen, der andere Teil den sitzenden Anschlag.

Die beiden Disziplinen wurden auch in diesem Jahr, wie in Wittloge üblich, nacheinander geschossen. SG1 auf 100m am Vormittag und SG2 auf 300m am Nachmittag, DIE Königsdisziplin im Sportschießen, wie viele meinen. Dennoch ist die Zahl der Schützen, die diese - zugegeben nicht ganz einfache - Disziplin schießen, leider sehr überschaubar. Auch wenn der eine oder andere neue Schütze auch in diesem Jahr hinzugekommen ist.



Daher wäre es gut, wenn wir alle etwas Werbung machen würden und so den einen oder anderen Schützen für diese tollen Disziplinen gewinnen könnten. Auch von Seiten des Landesreferenten für Standardgewehr wird es hier in diesem Jahr noch einen Workshop geben, der Schützen und Heimtrainern Wissen und Schießtechnik vermitteln soll, damit wir Nachwuchsschützen und -vereine für die Disziplin Standardgewehr gewinnen können.



Da sich die Zahl der Meldungen in der Wertungsklasse Sitzend in diesem Jahr wieder erhöht hatte, gab es für den Nachmittag in der Disziplin SG2 eine Änderung: Bisher schossen die Liegendschützen auf die elektronische Anzeige und die wenigen Sitzendschützen auf den zwei Bahnen mit der klassischen Papierscheibe und besetzter Anzeigerdeckung. In diesem Jahr hatte es die größere Zahl der Sitzendschützen einfacher und konnte die elektronische Scheibe nutzen, die Schützen im klassischen Riemenanslag hatten die Papierscheiben.



Leider bietet der Schießstand nur dieses feste Verhältnis von 3x elektronische Anzeige und 2x Papierscheibe auf 300m, so dass die Unterscheidung zwischen den beiden Anschlagarten so getroffen werden muss, um nicht einen Schützen zu bevorteilen oder zu benachteiligen. Aber mit den vielen erfahrenen Schützen, einer geplanten Besetzung der Anzeigerdeckung und einigen Helfern der SLG Hameln e.V. konnte der gesamte Wettkampf gut durchgeführt werden.



Wir starteten also gegen 8 Uhr mit dem Helferteam und bauten die Träger für die Papierscheiben auf 100m auf. Der erste Durchgang SG1 sollte um 9 Uhr starten. Die Startzeiten der einzelnen Schützen wurden wie gewohnt gestaffelt nach den Anfahrtswegen vergeben, so dass alle in Ruhe anreisen und sich vorbereiten konnten. Nach der Begrüßung der Schützen durch den Landesreferent Standardgewehr konnte die Landesmeisterschaft 2023 mit dem ersten Durchgang SG1 beginnen. Ihm folgen noch zwei weitere Durchgänge am Vormittag, bis die Disziplin gegen 12 Uhr von allen Schützen geschossen war.



Nun begann für das Helferteam die Auswertung der SG1 Scheiben und für die Schützen in die wohlverdiente Pause. Die SLG Hameln e.V. hatte hier wieder ein tolles Angebot vorbereitet. Der Grill war heiß, es gab Bratwurst und gekühlte Getränke. Bei bestem Wetter konnten wir die Zeit draußen verbringen und die gewohnten und geliebten Pulvergespräche führen.





Direkt nach der Mittagspause begannen wir mit der zweiten Disziplin SG2 auf 300m. Wie eingangs schon beschrieben, in diesem Jahr mit gewechselter Aufteilung. Das größere Starterfeld in der Anschlagart sitzend nutzte die drei Bahnen der elektronischen Anzeige, die Liegendschützen die zwei Bahnen mit den Papierscheiben. Die Besetzung der Anzeigerdeckung war durch den Veranstalter im Vorfeld geplant worden, so dass es auch hier keine Probleme gab.



Die Besetzung der Anzeigerdeckung war durch den Veranstalter im Vorfeld geplant worden, so dass es auch hier keine Probleme gab.

Dennoch ist der Zeitplan immer eng, denn pünktlich um 17 Uhr muss der letzte Schuss abgegeben sein. Dank guter Vorbereitung, erfahrener Schützen und einem guten Helferteam konnten alle ihren Wettkampf auch auf 300m am Nachmittag ohne Probleme schießen.



Nach Abschluss des zweiten Wettkampfes und der Auswertung aller Scheiben und Ergebnisausdrucke konnten auch hier wieder gute Ergebnisse verzeichnet werden. Wie schon fast gewohnt schlugen die Sitzendschützen wieder die Liegendschützen. Ich denke, hier muss die „Liegendfraktion“ endlich mal das Ruder herumreißen.





Auch in diesem Jahr geht abschließend mein Dank an alle Schützen, die an diesem Wettkampf teilgenommen haben und ihn zu dem gemacht haben, was er ist. Dann aber auch an die Helfer der SLG Hameln e.V., ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchführbar ist.





Der Schießstand in Wittloge ist für die nächsten Jahre schon gebucht, so dass die Austragung der LM-Standardgewehr auch weiterhin gesichert ist. Der nächste Termin der LM ist der 01.06.2024. Ich hoffe ich sehe Euch alle wieder!



Text und Fotos – Frank Schneider (Landesreferent Standardgewehr)

12.07.2023